



Bamberg Gärtnerstadt

Was ist ein Jane's Walk?

Jane's Walks sind von Bürger:innen geführte, kostenlose Spaziergänge, keine Vorträge. Es geht dabei um das Gemeinsame, also miteinander die Stadt zu entdecken. Über 200 Städte weltweit machen schon mit!

Was schauen wir uns an?

In diesem Jahr legen wir den Fokus auf die Gärtnerstadt. Wir starten am 4. Mai um 14 Uhr vor der Kulturgärtnerei und werden gemeinsam in einem ca. eineinhalbstündigen Spaziergang das Quartier erkunden.

Wer leitet den Walk?

Der Architekt und Stadtplaner Markus Schäfer, der selbst seit 2011 in der Gärtnerstadt wohnt, wird den Spaziergang begleiten.

Wer spaziert mit?

Jede und jeder kann mitspazieren oder selbst einen Walk leiten. Hauptsache, Ihr seid neugierig auf andere Menschen, auf Eure Stadt und habt Lust auf Gespräche zur sozialen und gebauten Zukunft eures Ortes.



Wer war Jane Jacobs?

Jane Jacobs (1916–2006) war eine amerikanisch-kanadische Autorin, Stadttheoretikerin und Aktivistin. Mit ihrem Fokus auf Menschen und lebendige Stadtviertel hat sie die Stadtplanung nachhaltig revolutioniert.

Bereits 1961 kritisierte Jacobs in ihrem bekanntesten Werk „The Death and Life of Great American Cities“ die entmenschlichte und autozentrierte Stadtplanung. Diese führe zu Isolation in den Stadtteilen und zerstöre Gemeinschaften. Jacobs forderte deshalb: Nicht einzelne Experten, sondern alle BürgerInnen müssen an der Entwicklung ihrer Stadt beteiligt werden.

KONTAKT:

E-Mail: mail@machbar.de oder info@aktive-mitte.de

JANE'S WALK GRUNDSÄTZE

In mehr als 200 Städten weltweit gibt es jährlich Jane's Walks. Neben den Ideen von Jane Jacobs vereinen auch folgende 9 Grundsätze die Jane's Walks an den unterschiedlichen Städten auf der ganzen Welt:

1. Das Jane's Walk Wochenende findet jährlich am ersten Wochenende im Mai (rund um Jane Jacobs Geburtstag am 4. Mai) statt. Die Spaziergänge werden von Freiwilligen durchgeführt und die Teilnahme ist kostenlos.
2. Jane's Walks sind eine unparteiische Initiative, die danach strebt, eine breite Masse an Stimmen und Ideen in die Diskussionen über Städte, Stadtteile und Bürger:innenbeteiligung in der eigenen Nachbarschaft einbeziehen will.
3. Jane's Walks feiern das Erbe und die Ideen der urbanen Aktivistin Jane Jacobs, indem sie Menschen dazu ermutigen, ihren Stadtteil zu erkunden und andere BewohnerInnen zu treffen. Jane's Walks fördern das Gehen im Stadtteil, den urbanen Diskurs und von und für Menschen geplante Städte.
4. Jane's Walks fördern eine Umgebung, in der sich Menschen für das Gehen entscheiden, nicht nur als Freizeitaktivität sondern als praktikable und erfreuliche Art, tagtägliche Aktivitäten zu erledigen, die Gesundheit zu verbessern und den sozialen Zusammenhalt zu steigern.
5. Walk Leader, welche die Spaziergänge leiten, initiieren Konversationen durch interessante Einblicke und Geschichten über ihren Stadtteil und ermutigen die TeilnehmerInnen an den Spaziergängen, sich einzubringen und ihre eigenen Meinungen und Beobachtungen zu teilen.
6. Jane's Walks unterstützen engagierte Diskussionen zwischen Walk Leadern und TeilnehmerInnen mit unterschiedlichen Meinungen. Jane's Walk toleriert jedoch keine Verhetzung, Beleidigungen, etc. Während wir die Diskussion von Ideen und Erfahrungen fördern, sind Spaziergänge, die bestimmte Personen oder Gruppen diffamieren oder ausschließen, nicht erlaubt.
7. Jane's Walks fördern den Zusammenhalt in einer starken und vielfältigen Nachbarschaft, indem sie Zugehörigkeit vermitteln und bürgerliche Partizipation und Initiative unterstützen.
8. Jane's Walks bringen die Ideen von Jane Jacobs oftmals in Stadtteile, in denen diese bislang nicht präsent waren, um dort das lokale Engagement in der Gestaltung und Planung der Stadt voranzubringen.
9. Lokales Sponsoring der Jane's Walks ist möglich, jedoch dürfen keine Gebühren, Kosten oder irgendwelche Werbung für kommerzielle Aktivitäten mit den Inhalten oder Aktivitäten eines Spaziergangs einhergehen. Jegliche Form der Unterstützung der Jane's Walks muss die oben genannten Grundsätze erfüllen.